

Inhalt

I.	EINLEITUNG.....	11
1.	Forschungsstand, Problemstellung und Methode.....	11
2.	Grundlagen der Außenpolitik.....	19
2.1	DDR.....	19
2.2	Jugoslawien.....	23
II.	NEUFORMIERTER OSTBLOCK – DER EINFLUSS INNERER UND ÄUßERER BESTIMMUNGSFAKTOREN bis 1948.....	26
1.	Die sowjetische Besatzungszone.....	26
1.1	Schulung deutscher Exilkommunisten.....	26
1.2	Abhängigkeit von Beginn an	28
1.3	Der Weg zur Einheitspartei.....	31
1.4	Im Gefolge des Kremls	34
2.	Jugoslawien.....	37
2.1	Von der Besetzung zur Selbstbefreiung.....	37
2.1	Das sowjetische Vorbild im Visier	42
3.	SED und KPJ – eine ideologische Einheit	45
4.	Sowjetisch-jugoslawischer Konflikt.....	51
4.1	Erste Auseinandersetzungen	51
4.2	Jugoslawien und die Kominform	53
4.3	Die Haltung der SED-Führung	56
III.	ABHÄNGIGKEITSVERHÄLTNISSE 1949-1953	58
1.	Satellitenkurs der DDR	58
1.1	Innenpolitische Maßnahmen und Parteisäuberungen	58
1.2	Eine Kopie des sowjetischen Konzepts	60
2.	Eigene Wege des Außenseiters Jugoslawien	68

3.	Deutsch-jugoslawische Beziehungen.....	77
3.1	Die Bundesrepublik rückt näher	77
3.2	Abgrenzung in der DDR.....	79
IV.	ANNÄHERUNG UNTER VORBEHALT 1953-1957	85
1.	Die DDR auf Moskaus Kurs	85
2.	Rückkehr des Renitenten	90
2.1	Sowjetisch-jugoslawische Tuchfühlung	90
2.2	Startschwierigkeiten ostdeutscher Jugoslawienpolitik.....	96
2.3	Aussöhnung mit Hindernissen – Der Hegemon und der Außenseiter	102
3.	Anerkennung als politisches Ziel	113
3.1	Strategische Planungen	113
3.2	Politisches Kalkül	118
3.3	Ideologische Diskrepanzen	129
3.4	Die politischen Aufgaben der Massenorganisationen.....	131
3.4.1	Nationalrat der Nationalen Front	131
3.4.2	FDGB.....	132
4.	Wirtschaftspolitik als Mittel der Anerkennung	134
4.1	Erschwerte Zusammenarbeit durch ungeklärte Vermögensfragen.....	138
4.2	Politischer Druck – das Aluminiumwerk.....	140
5.	Jugoslawien als Austragungsort der Deutschlandpolitik	147
5.1	Diplomatische Verbindungen	153
5.1.1	Offizielle Anerkennung der DDR.....	153
5.1.2	Abbruch der bundesdeutsch-jugoslawischen Beziehungen	158
V.	SUCHE NACH KONSOLIDIERUNG 1958-1963.....	162
1.	Ideologische Differenzen und ihre Auswirkungen.....	162
2.	Innen- und Außenpolitik im Umbruch	171
2.1	Die DDR und der Mauerbau.....	171
2.2	Jugoslawien und die Reformpolitik	178
3.	Der Einfluss Moskaus	183

3.1	Auf der Suche nach dem eigenen Weg der DDR	183
3.2	Jugoslawien – Zwischen Eigenständigkeit und sowjetischem Sozialismus	187
4.	Im Widerspruch von Anlehnung und Abgrenzung	193
4.1	Planungen und Konzeptionen	193
4.2	Herrschaftslegitimierung und außenpolitischer Eifer	197
4.3	Die Massenorganisationen im Interessenkonflikt	205
4.3.1	Nationalrat der Nationalen Front	205
4.3.2	Gewerkschaften/FDGB	209
4.3.3	FDJ	210
5.	Ökonomische Verbindungen an der Schnittstelle politischer Motivation	213
5.1	Wirtschaftspolitische Einflussfaktoren	213
5.2	Jugoslawische Kriegsforderungen	217
6.	Das Ringen beider deutscher Staaten um Jugoslawien	230
VI.	AUF DEM WEG ZUM DURCHBRUCH 1964-1968	233
1.	Innen- und außenpolitische Korrekturen	233
1.1	DDR – Sicherheit durch eine gestärkte Wirtschaft	233
1.2	Jugoslawien zwischen Systeminteressen und Marktwirtschaft	240
2.	Systemkompatibilität von NÖS und Selbstverwaltung	247
3.	Schwindender sowjetischer Einfluss	251
3.1	Die DDR und Ulbrichts Weg	251
3.2	Jugoslawien als eine sozialistische Republik	253
4.	Eine neue Stufe der Jugoslawienpolitik	256
4.1	Strategie und Planung	256
4.2	Interessenpolitik versus Ideologie	260
4.3	Anerkennungsarbeit der Massenorganisationen	277
4.3.1	Nationalrat der Nationalen Front	277
4.3.2	Gewerkschaften/FDGB	279
4.3.3	FDJ	281
5.	Wirtschaftsvereinbarungen unter geänderten Vorzeichen	283

6. Triumph der Beharrlichkeit.....	291
VII. ZUSAMMENFASSUNG.....	296
.	
VIII.QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS.....	307
1. Quellenverzeichnis.....	307
1.1 Unveröffentlichte Quellen	307
1.2 Veröffentlichte Quellen/Dokumentationen und Editionen	308
2. Lexika.....	309
3. Literaturverzeichnis.....	309
3.1 Primärliteratur.....	309
3.2 Sekundärliteratur.....	310
IX. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	321
X. DANKSAGUNG	324
XI. PERSONENREGISTER.....	325